

Äußerst ausgewogen

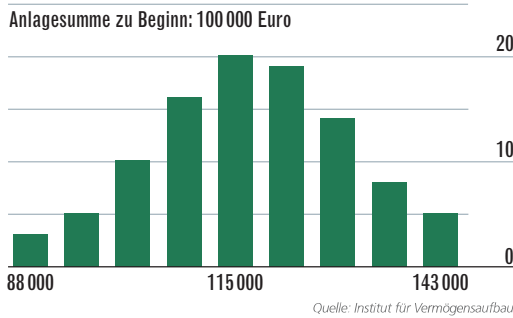
Bei dem Anlagevorschlag der **Fürst Fugger Privatbank** lobt Andreas Beck, Gründer des Instituts für Vermögensaufbau, die „konsequente Umsetzung“ der Portfolio-Manager. In der Kategorie „Kundenorientierung/Verständlichkeit“ gab es die Bestnote „Sehr Gut“.

Prognostizierte Wertentwicklung

Der Test unterstellt für die Prognose 100 000 Euro Startkapital. Gemessen an der Wertentwicklung der Empfehlungen in den vergangenen zehn Jahren errechnen sich der Depotwert und die Streuung in drei Jahren: Mit 20 Prozent Wahrscheinlichkeit ist ein Plus von 15 Prozent möglich.

Portfolio-Entwicklung in drei Jahren

Wahrscheinlichkeit für die Endsumme in Prozent



Empfohlenes Musterdepot

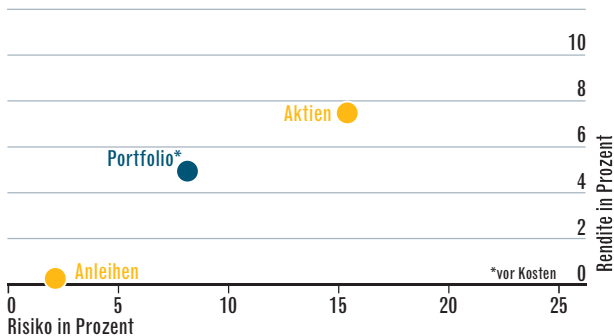
Das Institut für Vermögensaufbau prüfte die empfohlene Gewichtung der Anlageformen und Produkte. Bei der Fürst Fugger Privatbank erhalte man ein sehr ausbalanciertes Portfolio, das sich große Teile des Anlageuniversums zu Nutze mache.

Basisallokation	Depotanteil in Prozent	Produktallokation	Depotanteil in Prozent
Liquidität/Geldmarkt	2,22	Cash	2,00
Immobilien	0	Einzelanleihen	25,00
Renten	33,99	Einzelaktien	24,00
Aktien	46,79	Aktienfonds (aktiv/passiv)	22,79
Edelmetalle	5,00	Renten-/Immo-/Währungsfonds (aktiv/passiv)	9,21
Zertifikate/Optionsscheine	12,00	übrige Fonds	9,00
Sonstiges	0	ETFs	0
		Zertifikate/Optionsscheine	8,00
		illiquide Beteiligungen	0
		physische Rohstoffe	0

Quelle: Institut für Vermögensaufbau

Risiko/Rendite

Anleger, die nur auf Anleihen setzen, gehen kaum Risiken ein. Kehrseite der Medaille: Sie verdienen auch wenig. Welches Chance-Risiko-Verhältnis der Anlagevorschlag vor Kosten bietet, zeigt der Portfolio-Punkt.

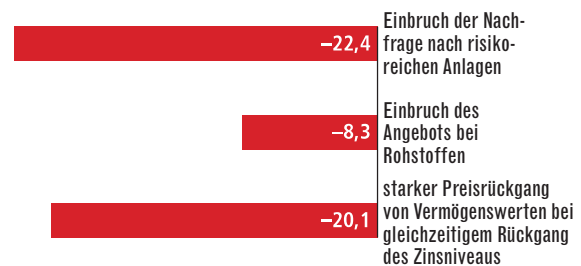


Stresstest

Um die Widerstandsfähigkeit des Anlagevorschlags zu testen, prüfte das Institut für Vermögensaufbau, wie die empfohlenen Wertpapiere auf Krisen reagieren – beispielsweise, wie sich ein Einbruch am Aktienmarkt aufs Depot auswirkt.

Stresstestszenarien

Verluste in Prozent



ERGEBNIS

Das Institut für Vermögensaufbau bewertete die Kriterien Ganzheitlichkeit, Kundenorientierung/Verständlichkeit, Risikoaufklärung, Kosten, Transparenz, Portfolio-Struktur und Produktumsetzung. Dafür gab es eine gewichtete Gesamtnote:

NOTE **2,04**